

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1880

119 (1.5.1880) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 119. Erstes Blatt.

Samstag den 1. Mai

1880.

Bekanntmachung, den Remonte-Ankauf pro 1880 betreffend. Großherzogthum Baden.

Zum Ankauf von Remonten im Alter von vorzugsweise drei und ausnahmsweise vier Jahren sind im Bereiche des Großherzogthums Baden für dieses Jahr nachstehende Märkte anberaumt worden, und zwar:

den 30. Juli, Vormittags 8 Uhr, in Graben,
den 31. Juli, " 8 " in Knielingen.

Die von der Remonte-Ankauf-Commission erkauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und sofort gegen Quittung baar bezahlt. Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der Unkosten zurückzunehmen, auch sind Krippenseher vom Ankauf ausgeschlossen.

Die Verkäufer sind ferner verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue, starke rindleberne Trense mit starkem Gebiß und eine Kopfhalter von Leder oder Hans mit zwei mindestens zwei Meter langen starken hanfenen Stricken ohne besondere Vergütung mitzugeben.

Um die Abstammung der vorgeführten Pferde feststellen zu können, ist es erwünscht, daß die Deckscheine möglichst mitgebracht werden.

Berlin, den 1. März 1880.

Kriegs-Ministerium, Abtheilung für das Remonte-Wesen.
(gez.) von Rauch. von Uslar.

62.

21.

Öffentliche Zustellung.

Der Handelsmann Gottschalk Baer zu Graben klagt gegen den Landwirth Christian Friedrich Rößch und dessen Sohn Friedrich von da, z. Zt. abwesend in Amerika, auf Entschädigung aus unrechter That mit dem Antrage auf Verurtheilung der Beklagten zur Zahlung von 100 M. — Einhundert Mark — nebst 5% Zins vom Zustellungstag und Tragung der Kosten; derselbe ladet die Beklagten zur mündlichen Verhandlung des Rechtsstreits vor das Großh. Amtsgericht zu Karlsruhe auf

Montag den 14. Juni 1880, Vormittags 8 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dieser Auszug der Klage bekannt gemacht.
Karlsruhe, den 22. April 1880.

Frank,

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

Victoria-Schule.

Mit dem 1. Mai d. J. geht das Institut der verstorbenen Fräulein Verndinger in den Besitz Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin von Baden über. Schule und Pensionat sollen wie bisher fortbestehen und den Namen **Victoria-Schule** führen. Um das Gedeihen der Anstalt möglichst zu sichern, hat Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin für dieselbe ein Kuratorium bestellt, welches unter dem Vorsitz des Hofpredigers Helbing aus den Herren Stadtpfarrer Benz, Hoffinanzdirektor Kreidel, Hofbuchhändler Müller, Geh. Hofrath Dr. Tenner und Geh. Hofrath Dr. Wagner gebildet ist. Zur Leitung der Schule und des Pensionats wird eine Vorsteherin berufen, welche dem Kuratorium verantwortlich ist.

Da es der Wille Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin ist, die Anstalt nicht nur auf der erreichten Höhe zu erhalten, sondern auch ihre weitere Vervollkommnung in jeder Hinsicht zu erstreben, so wird vom kommenden Herbst an ein Fortbildungskursus errichtet werden, welcher für die aus der obersten Schulkasse abgehenden und überhaupt erwachsene Töchter bestimmt ist, ebendeshalb aber auch nur eine beschränkte Zahl von Fächern und Lehrstunden umfassen soll.

Schulgeld und Pensionspreis bleiben unverändert und sind in Zukunft an die „Verrechnung der Victoria-Schule“ (bei Großherzoglicher Hoffinanzkammer) zu entrichten. Ueber die Zeit und Art dieser Erhebung wird weitere Bekanntmachung vorbehalten.

Karlsruhe, den 30. April 1880.

Das Kuratorium der Victoria-Schule:
Helbing.



Schützengesellschaft.

Unsere verehr. Mitglieder benachrichtigen wir, daß die

Schießübungen

Sonntag den 2. Mai d. J., Nachmittags,

beginnen.

Als regelmäßige Schießtage wurden Sonntag und Mittwoch bestimmt.

Der Verwaltungsrath.

21.

Submissionsvergebung.

Wir beabsichtigen den Abbruch und die Wiederherstellung der Stühmauer und die nöthigen Holzverbindungen mit den Blendern am Feldscheibenstand im hiesigen Schützenhause in Submission zu vergeben und zwar:

- a) Maurerarbeit M. 769.80.
- b) Zimmerarbeit M. 84.60.

Zusammen M. 854.40.

Zustragende Unternehmer werden eingeladen, bei unserm Oberschützenmeister Herrn A. Kömbilbt, Kaufmann, Zeichnung, Bedingungen und Kostenanschlag hiezu einzusehen und die Offerten, in Prozenten des Voranschlags ausgedrückt, längstens bis zum 10. Mai d. J., Vormittags 10 Uhr, schriftlich und versiegelt, mit der Aufschrift „Angebot auf Herstellung der Stühmauer bei dem Feldscheibenstand am hiesigen Schützenhause“ versehen, ebendasselbst einzureichen.

Karlsruhe, den 29. April 1880.

Der Verwaltungsrath der hiesigen Schützengesellschaft.
21.

Grünwinkel.

Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem Anlerwirth Donat Scherer in Grünwinkel nachgenannte Pflanzenschaften am

Dienstag den 18. Mai d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,

in dem Rathhause zu Grünwinkel öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

1. L. B. Nr. 35 b.

4 Ar 69 Meter Hofraithe mit einem einseitigen Bohnhause, Scheuer und Stallung, an der Hauptstraße Nr. 32 gelegen, neben Karl Mayer Wwe. u. Adolf Kühn.
Schätzungspreis 6000 M.

2.

L. B. Nr. 154.

16 Ar 20 Meter Acker im Langharde, neben Valentin Kunz und Karl Kutterer.
Schätzungspreis 380 M.

Mühlburg, den 16. April 1880.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar:
Mathos.

Bitte nicht zu übersehen!
Große Schirmversteigerung.

Montag den 3. und Dienstag den 4. d. Mts.,
jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, wird wegen vollständiger Aufgabe des
Geschäfts **Waldstraße 4** im Laden gegen Baarzahlung
der ganze, auf das Reichhaltigste sortirte Vorrath an Sonnen- und
Regenschirmen
öffentlich versteigert. Liebhaber ladet höflichst ein
3.2. **B. Kossmann, Auktionator.**

Zu

der am **Mittwoch den 5. Mai** abzuhaltenden Versteigerung können noch **Möbel,**
getragene Kleider etc. angemeldet werden bei Auktionator **B. Kossmann, Lub-**
wigstraße 61.

Darlanden.
Versteigerungs-Ankündigung.

In Folge richterlicher Verfügung werden dem
Michael Bauer in Darlanden nachgenannte Lie-
genschaften am

Donnerstag den 13. Mai d. J.,
Vormittags 8 Uhr,
in dem Rathhause zu Darlanden öffentlich zu Ei-
genthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt,
wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

- 1. **2 B. Nr. 574.**
4 Ar 55 Meter Ortssetter.
Die Hälfte von einem einstöckigen Wohnhause,
sammt Scheuer und Stallung, Hofraum und Garten,
in der vorderen Straße dahier gelegen, Nr. 60, neben
Johann Brunner und **Casimir Speck.**
Schätzungspreis 1000 M.
- 2. **15 Ar 18 Meter Ackerfeld** in 2 Parzellen.
Schätzungspreis 320 M.
Mühlburg, den 13. April 1880.
Der Vollstreckungsbeamte:
Großh. Notar:
Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

- 3.1. **Akademiestraße 21** ist im Vorderhaus
eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend aus
2 Zimmern nebst Alkov, Küche und Keller, mit
Wasserleitung und Entwässerung versehen, auf den
23. Juli an ruhige Leute zu vermieten.
- **Belvorstraße 13** ist der zweite Stock,
bestehend in 5 Zimmern nebst Zugehör, sogleich
oder auf 23. Juli zu vermieten.
- *2.2. **Durlacherstraße 71** ist eine Wohnung,
bestehend in 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör,
sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten.
- **Girschstraße 1, Ecke der Akademiestraße,**
ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 bis 5 Zim-
mern mit Küche und Kellerabteilung auf den 23.
Juli zu vermieten. Dieselbe ist mit Wasserleitung
und Entwässerung versehen und kann Mittags
zwischen 3 bis 5 Uhr eingesehen werden. Nähere
Auskunft bei Maurermeister **Kendrick, Stein-**
straße 27.
- **Kaiserstraße 125** ist sogleich oder
auf 23. Juli eine Wohnung, drei Treppen hoch,
von 4 großen Zimmern, Küche, 2 Kellern, 2 Man-
sarden nebst Gas- und Wasserleitung zu vermieten.
Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.
- 3.2. **Kaiserstraße 174** ist auf 23. Juli die
Barterwohnung mit 5 Zimmern, 1 Garderobe,
1 Magdzimmer, 1 Kammer, 2 Kellern, Troden-
speicher, Waschküche, Glasabfluß, Gas- und Was-
serleitung, Entwässerung, alles der Neuzeit ent-
sprechend hergerichtet, zu vermieten. Näheres
Spitalstraße 52, parterre.
- 3.2. **Suisenstraße 2** ist der 3. Stock, bestehend
aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glas-
abfluß sammt Zugehör, auf den 23. Juli zu ver-
mieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.
- 2.2. **Ritterstraße 4** ist eine auf die Straße
gehende Wohnung von 2 großen Zimmern, Küche
und Keller auf 23. Juli zu vermieten.
- **Sophienstraße 55** sind der 1. und 2.
Stock mit je 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör auf
23. Juli zu vermieten. Die Wohnungen sind ab-
geschlossen, mit Wasser- und Gasleitung und Ent-
wässerung versehen. Näheres Herrenstraße 48.
- 3.3. **Spitalstraße 45** ist der 2. Stock, bestes-
hend aus 5 großen Zimmern, Mansarde, Schwarz-
waschkammer, Keller, Holzstall, Glasabfluß, Gas-
und Wasserleitung etc., per 23. Juli zu vermieten.
- *2.2. **Stephanienstraße 88** ist im 1. Stock
eine Wohnung mit 7 Zimmern, Küche mit Wasser-
leitung, Mansarden, Holzstall, Waschküche und An-
theil am Gärtchen auf 23. Juli zu vermieten. Ein-
zusehen von Morgens 10 Uhr an. Näheres Kaiser-
straße 137, 3. Stock.

- **Waldhornstraße 11,** nächst dem
Schloßplatz, ist in der 2. Etage eine Herr-
schaftswohnung, bestehend aus 9 Zimmern,
(wovon eines mit Balkon), Küche mit Speise-
kammer, 3 Mansardenzimmern, Waschkam-
mer nebst Veranda und größerem Garten,
auf 23. Juli zu vermieten. Gas- und Was-
serleitung vorhanden. Ebendasselbst ist eine
Stallung für 4 Pferde mit Wagenremise,
Dienerzimmer und Heuspeicher zu vermieten.
Näheres zu erfragen Kaiserstraße 91.
- 3.2. **Wilhelmstraße 2** ist eine schöne Man-
sardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche,
Keller, Wasserleitung u. s. w., sofort oder auf 23.
Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock.
- **Bähringerstraße 77,** neben der l. Reichs-
post, ist der 3. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit
Küche, 1 großen Mansarde, 2 Speisekammern und
2 Kellern, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres
im Laden daselbst.
- 3.3. In der **Rüppurrerstraße,** nächst der Schützen-
straße, ist eine für sich abgeschlossene Wohnung im
2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 2 Mansarden
und sonstigem Zugehör, auf den 23. Juli zu ver-
mieten. Näheres zu erfragen Rüppurrerstraße 70.
- Eine sehr hübsche Wohnung mit 4-5 Zim-
mern, Küche, Mansardenzimmer und allen Erfor-
dernissen, ebenso eine freundliche Mansardenwoh-
nung mit 3 Zimmern und Küche sind auf 23. Juli
zu vermieten: **Scheffelstraße 12.**
- *2.2. **Berl. Karlstraße 12** ist auf 23. Juli eine
hübsche Wohnung im 2. Stock, bestehend in 3 Zim-
mern, Küche und Keller, mit allen nötigen Erfor-
dernissen versehen, zu vermieten. — Ebendasselbst ist
auf sogleich oder später eine Wohnung im 4. Stock,
bestehend in 2 Zimmern und Küche, zu vermieten.
Näheres beim Hausbesitzer im 1. Stock.
- **Verlängerte Karlstraße 16,** gegenüber von
Herrn **Stövesandt,** ist eine Parterre-Wohnung,
bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Kammer und
Keller, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres
Herrenstraße 4.
- **Zwei Wohnungen:** eine mit 5 Zimmern
und Zubehöre sofort, und eine mit 4 Zimmern
und Zubehöre auf den 23. Juli zu vermieten.
Beide Wohnungen haben Gas- und Wasserleitung
sowie Entwässerung und Glasabfluß. Näheres
in **W. Dielefeld's** Hofbuchhandlung.
- 3.1. **Beiertheim.** Eine freundliche Mansarden-
wohnung — 2 Zimmer, Küche und Keller — ist
auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten.
Das Nähere: **Hans Nr. 24** im 2. Stock.
- Zwei Wohnungen**
von 2 und 3 Zimmern sind sogleich oder auf Juli
zu vermieten: **Marienstraße 1.** 6.3.
- Wohnung mit Stall.**
4.2. Eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche,
Keller etc., Stallung, Remisen und Heuspeicher, ist
auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres
Promenadeweg 1, parterre.
- Laden zu vermieten.**
2.2. Der Laden nebst anstößendem Zimmer Kaiser-
straße 126 ist sofort bis 23. Juli d. J. um mäßigen
Preis zu vermieten. Nähere Auskunft bei
W. Werke jr., Konkursverwalter,
19 Stephanienstraße.
- Wohnungs-Gesuch.**
*2.1. Eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit
Zugehör wird auf 1. oder Mitte Juni zu mieten
gesucht. Offerten mit Angabe des Preises beliebe
man unter **U. S. 90** im Kontor des Tagblattes
abzugeben.
- Zimmer zu vermieten.**
* **Reopoldstraße 11** ist im 1. Stock des Hinter-
hauses ein Zimmer auf 1. Mai zu vermieten.

- *3.2. **Zwei Zimmer,** vollständig neu möb-
lirt, sind einzeln oder zusammen sofort zu ver-
mieten: **Steinstraße 12** im 2. Stock.
- *2.2. **Steinstraße 7** sind im 2. Stock zwei schön
möblirte Zimmer mit oder ohne Pension sogleich
zu vermieten.
- *2.2. Ein großes, auf die Straße gehendes Zim-
mer, möblirt oder unmöblirt, ist sogleich zu ver-
mieten. Zu erfragen Kaiserstraße 8.
- **Salon und Schlafzimmer,**
möblirt, sind auf 15. Mai zu vermieten: **Westen-**
straße 31, parterre.
- 2.2. Ein hübsches Zimmer im 3. Stock, auf die
Straße gehend, mit Kochofen, und ein Mansarden-
zimmer mit Keller sind zusammen auf 1. Mai zu
vermieten. Zu erfragen **Schützenstr. 52** parterre.
- *3.2. Auf 23. Juli bezw. 1. August sind im
unmittelbaren Nähe des **Friedrichsplatzes** zwei
große, freundliche Zimmer, wovon eines auf die
Straße geht, im 2. Stock, unmöblirt an einen
Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres
Erbringenstraße 12 im 3. Stock.
- **Kronenstraße 51,** 3 Treppen hoch, ist ein gut
möblirtes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße
gehend, an einem Herrn sogleich zu vermieten.
- * **Kleine Herrenstraße 2** sind im 2. Stock so-
gleich 2 schön möblirte, auf die Straße gehende
Zimmer mit Kost an ordentliche Herren zu ver-
mieten.
- * Ein auf die Straße gehendes, unmöblirtes Zim-
mer ist an eine solide Person sofort zu vermieten.
Daselbst ist ein 7 Meter langer **Holzstall** billig
zu verkaufen. Näheres im Schirmgeschäft von **C.**
Wohlschlegel.
- * **Bahnstraße 4** ist im 3. Stock ein schön möb-
lirtes Zimmer mit freier Aussicht an einen soliden
Herrn billig zu vermieten.
- * Ein gut möblirtes Mansardenzimmer ist so-
gleich zu vermieten. Näheres **Reopoldstraße 35** im
3. Stock.
- Schlafstellen zu vermieten.**
* **Kronenstraße 2** sind im Hinterhaus 2 Schlaf-
stellen zu vermieten.
- Dienst-Antrag.**
*2.2. Ein gebildetes Frauenzimmer wird zur Er-
ziehung von Kindern gesucht. Gute Zeugnisse wer-
den verlangt. Gefällige Offerten beliebe man un-
ter **S. Z. 5** an das Kontor des Tagblattes zu
richten.
- Dienst-Gesuch.**
* Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig
kochen kann, sich auch allen häuslichen Arbeiten unter-
zieht, sucht sogleich Stelle. Zu erfragen **Werber-**
platz 30.
- Kapital auszuleihen.**
*3.2. Kapitalien von 10-50,000 M. werden auf
1. Hypothek zu 5% gegen doppelte Versicherung ab-
gegeben. Offerten beliebe man an **A. J.** im Kon-
tor des Tagblattes abzugeben.
- Auf Hosen** 2.2.
suche einen tüchtigen Arbeiter.
Eduard Bösch.
- Tüchtige Schreiner**
finden sofort Beschäftigung bei
Stövesandt & Kollmar, Möbelfabrik,
3.2. **Karlsruhe.**
- Laufbursche**
gesucht für ein Militär-Effekten-Geschäft. Näheres
im Kontor des Tagblattes.
- Lehrjungs-Gesuch.**
In ein hiesiges Koblenzgeschäft wird ein junger
Mann mit guten Schulkennntnissen in die Lehre ge-
sucht. Adressen unter **F. K.** nimmt das Kontor
des Tagblattes entgegen.
- Lehrling**
auf das Kontor eines Militär-Effekten-Geschäftes
gesucht. Bedingung: aus anständiger Familie,
gute Schulkennntnisse und coulante Handschrift.
Näheres im Kontor des Tagblattes unter **Chiffre**
A. W. 19. 3.3.
- Lehrstelle.**
* Ein junger Mensch, welcher das Schuhmacher-
handwerk erlernen will, kann unter günstigen Be-
dingungen eintreten bei **Georg Gean, Kronen-**
straße 2.

Stellen-Gesuche.

*2.2. Eine junge, anständige Frau, welche schon in bessern Häusern war und die Hausarbeit versteht, sucht Stelle zur Stütze einer Hausfrau oder zu Kindern; dieselbe würde auch in ein Geschäft gehen, gleichviel welcher Branche. Gest. Offerten bittet man unter Chiffre M. C. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein braves Mädchen, welches 3 Jahre in einer Stelle ist, sehr gut nähen, bügeln, Kleider machen, verselt kochen kann, auch französisch spricht, sucht passende Stelle durch das Bureau von S. Rosmann, Ludwigplatz 61.

Lehrlingsstelle-Gesuch.

* Ein junger, befähigter Mann mit tüchtigen Schulkenntnissen (vorzugsweise Sprachkenntnissen) sucht in einem hiesigen Geschäft eine Lehrstelle. Gest. Offerten möge man im Kontor des Tagblattes unter Biffer 10 abgeben.

Beschäftigungs-Gesuche.

Eine geübte Weißnäherin sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung; dieselbe ist auch im Tapeziergeschäft gut bewandert. Zu erfragen Birkel 26 im 3. Stock des Hinterhauses.

*2.2. Eine tüchtige Kleidermacherin sucht noch einige Kunden im Hause unter Aufsicherung pünktlicher und billiger Bedienung. Zu erfragen Sophienstraße 20 im zweiten Stock.

Monatsdienste-Gesuch.

* Eine zuverlässige Frau sucht einige Laufdienste; auch nimmt dieselbe Beschäftigung im Straßenlehren an. Zu erfragen Hirschstraße 18 im Hinterhaus im 3. Stock.

Verkaufsanzeigen.

* Ein guter, ganz eiserner Herd ist sehr billig zu verkaufen: Hirschstraße 21 im Hofe.

Baupläne,

worunter Eckpläne für Häuser mit Gärten, in der Schiller-, Göthe- und verl. Sophienstraße gelegen, sind zu billigen Preisen zu verkaufen. Näheres Schillerstraße 14 bei M. Mohr. *3.1.

Ein runder Porzellanofen wird sehr billig abgegeben: Erbprinzenstraße 9 im Comptoir. 2.2.

Kauf-Gesuch.

* Eine noch gut erhaltene Waschkommode wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes unter Chiffre R. 10 abzugeben.

Ein gut gebautes Haus

mit freundlichem Gärtchen, nicht weit von der Mitte der Stadt entfernt, wird zu kaufen gesucht. Anerbietungen wollen unter dem Zeichen A. Z. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. 2.1.

Ankauf.

*2.2. Getragene Herrenkleider, Schuhe und Stiefel werden zu den höchsten Preisen angekauft bei Julius Weinheimer, Durlacherstraße 55.

Leçons

de Français et d'Italien. Préparation à l'examen de la poste et du chemin de fer. A. Laffon, Karlstrasse 21 a.

Die franz. Sprache

wird gründlich in nur 36 Stunden, à 50 Pf. die Stunde, gelehrt. Näheres Augartenstraße 1.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige.

Der Unterzeichnete hat seinen Wohnsitz nach Mannheim verlegt.

L. Guttenstein,

*3.3. Rechtsanwält.

Wohnungsveränderung.

3.1. Meine Wohnung befindet sich jetzt Amalienstraße 67 parterre, wovon ich meine werthen Kunden in Kenntniß setze. Hochachtungsvoll Elise Heinrichs, Kleidermacherin.

Wohnungsveränderung.

Frau Anselm, Hebamme, wohnt neue Waldstraße 75 im 2. Stock. *3.2.

Wohnungsveränderung.

3.3. Mein jetziges Lokal befindet sich Ritterstraße 4, Ecke am Birkel. Hochachtungsvoll Karl Schmieder, Kleidermacher.

Wohnungsveränderung und Geschäftsempfehlung.

Unterzeichnete wohnt von heute an Birkel 20, im Hof parterre, bei Herrn Weinbändler Homburger. Dankend für das mir bis jetzt geschenkte Vertrauen, empfehle ich mich ferner im Verfertigen und Umarbeiten von Betten und Polstermöbeln, Fensterdekorationen u. dgl. sowie in Lederartikeln und im Reparieren derselben. Drill und Rohhaare werden schnell und schön gewaschen und gezupft, sowie Bügeleisengriffe zum täglichen Abholen fertig gemacht. Hochachtungsvoll zeichnet Faver Koblund, 2.2. Sattler und Möbeltapezier.

Theelager

von J. E. Nonnefeldt in Frankfurt a. M. zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei F. Mayer & Cie., Rindelpfah.

Flaschenweine

von Julius Höd zum Grünen Hof, rothe Weine, per Flasche 70, 90, 100, 120 Pf. und höher empfiehlt 3.2. N. Wolfmüller, Ecke der Ruppurrer- und Werderstraße.

Maiwein-Essenz

zur Bereitung des besten Maikräuterweins empfiehlt in ausgezeichneter Qualität Karl Malzacher, Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5. 4.3.

Flaschenweine

von Julius Höd zum Grünen Hof, weiße Weine, per Flasche 35, 45, 55, 75 Pf. und höher empfiehlt 3.2. N. Wolfmüller, Ecke der Ruppurrer- und Werderstraße.

Bumpnickel

in 1/4 Pfd.-Broden empfiehlt bestens Louis Lauer, Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestraße 12.



Lofodinischer Dorsch- Leberthran ohne und mit Eisen, vollständig geschmack- und geruchlos, bei Th. Brugler, Waldstraße 10.

Natürliche Mineralwasser-Siphons und Sodawasser

stets in frischer Füllung bei 3.2. Karl Malzacher, Großh. Hoflieferant, Lammstraße 5.

Flaschenbiergeschäft

von Karl Kusterer, Birkel 30, empfiehlt von jetzt ab

Sinner'sches Lagerbier

mittels comprimierter Kohlensäure auf Flaschen gezogen. Vortheile meines Verfahrens sind: I. Größte Appetitlichkeit, da das Anziehen des Abfüllschlauches mit dem Munde gänzlich vermieden wird. II. Beste Conservirung des Bieres in Flaschen. III. Kein Verlust an natürlicher Kohlensäure während des Abfüllens, wodurch ein ganz gleichmäßiges Resultat erzielt wird. Preis per 1/2 Flasche 21 Pf., " " 1/4 " " 11 " Bestellungen von 12 Flaschen an frei in's Haus. Bei Bestellungen per Correspondenzkarte kann das Porto in Abzug gebracht werden.

Camphor, selbstgemahlene Insektenpulver

empfehlen Th. Brugler in Karlsruhe.

Camphor,

bestes Mittel beim Aufbewahren von Pelzwerk, Wollwaren, Teppichen etc. etc., empfiehlt die Material- & Farbwarenhandlung von W. L. Schwach, Großh. Hoflieferant, Amalienstraße 19.

Bergmann's Sommerproffen-Seife

zur vollständigen Entfernung der Sommerproffen empfiehlt à Stück 60 S Th. Brugler in Karlsruhe.



Bewährte Lentner'sche Hühneraugenpflaster empfiehlt 3 Stück 36 Pf., im Duzend 1 M. 20 Pf. mit Anweisung: Th. Brugler, Waldstr. 10.

Senden-Einsätze von 18 Pf.—3 M., Corsetten " 80 " —8 " empfehlen Geschwister Oppenheimer, 2.1. 52 Kaiserstraße 52.

Glacé-Damenhandschuhe mit 2 Knöpfen à M. 1 per Paar im Detail-Geschäft von Wilhelm Ellstätter, Kaiserstraße 94. 9.6.

Wasch-Seifen:

weiße Kernseife	per Z	37
graue	"	36
gelbe	"	35
braune	"	32
Teig-	"	25

empfiehlt
Karl Malzacher,
3.1. Großh. Hoflieferant.

Geschäfts-Eröffnung.

3.1. Den geehrten Damen hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich hier ein Geschäft in garnirten und ungarirten Strohhüten, Blumen und Federn eröffnen habe; Alles in großer Auswahl und zu billigsten Preisen.

Um geneigten Zuspruch bittet
J. Rosenstiel,
Zähringerstraße 98.

Damen-Unterwäsche:

weiße	von N. 1.— bis N. 10,
farbige	" " 1.50 " " 6

empfiehlt
Geschwister Oppenheimer,
2.1. 52 Kaiserstraße 52.

Weisse Vorhänge

in Mouffeline mit Tüll, Englisch Tüll, brochirte Zwirn und Null, sowie Draperien, Waffel-, Piqué-Bettdecken etc. empfiehlt als Specialität in vorzüglichen Qualitäten und zu billigsten Fabrikpreisen

Oscar Beier,
Ritterstraße 4,
zunächst dem Zirkel.

Damen-Hemden	à N.	1.25,
Damen-Röcke, weiss	à "	1.—,
gewebt	à "	1.50,
Kinder-Röckchen, gewebt	à "	—50,
Damen-Strümpfe, pr. Paar	à "	—40,
Damenkragen mit Spitzen	à "	—20,
Herrenkragen, leinene	à "	—25,
Herrenhemden	à "	1.50,
Arbeitshemden	à "	1.50,
Hemden-Einsätze	à "	—20,
Lein. Taschentücher, ¼ Dtz.	à "	1.40,
Kinderschürzen	à "	—25,
Damenschürzen, leinene	à "	—50,
Corsetten, beste Façon	à "	2.—

empfiehlt
Heinrich Cramer,
Herrenstrasse 19.

Moiré- und Alpaca-Schürzen

in reicher Auswahl zu bekannt billigen Preisen im

Schürzen-Bazar,
2.1. 52 Kaiserstraße 52.

Für Turner!

Cravattennadeln und Ringe mit dem Turnerzeichen sind eingetroffen bei

F. Wolff & Sohn,
2.2. Hoflieferanten.

Für Damen.

Wegen vorgerückter Saison verkaufe ich von heute ab meine reichhaltige Auswahl in garnirten Damenhüten von den einfachsten bis zu den elegantesten zu äußerst billigen Preisen.

Schön garnirte Damenhüte von 3 M. an.

Ausstellung Pariser Modellhüte.

Verkaufe solche bedeutend unter dem Einkaufspreis, sowie sämtliche Artikel in Strohhüten, Blumen, Federn, Bändern, Stoffen etc. zu dem Selbstkostenpreis.

Das Garniren getragener und neuer Hüte wird unter Zusicherung feiner und geschmackvoller Arbeit zu den billigsten Preisen schnellstens ausgeführt.

P. Drescher, Modes,
4.2. Karlstraße 11.

Leinenes Stridgarn

in weiß und ungebleicht wieder in allen Nummern vorrätig.

Albert Himmelheber,
2.2. Kaiserstraße 171.

Meine Agentur

für Handschuh-Färberei

bringe in empfehlende Erinnerung und sichere pünktliche Ausführung zu.

Max Lembke,
Waldstraße 43.

Wohnungsveränderung.

Von jetzt an befindet sich meine Wohnung **Waldstrasse Nr. 69**, gegenüber der Versorgungs-Anstalt, wovon ich meine verehrlichen Kunden hiermit in Kenntniß setze.

Hochachtungsvoll
Ernst Rische, Schieferdeckermeister,
6.4. Nachfolger von F. Becker.

Geschäftsübergabe und Empfehlung.

Hierdurch beehre ich mich, meiner werthen Kundschaft ergebenst mitzutheilen, daß ich mein seither, Kaiserstraße 148 betriebenes

Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft

an Frau **Elise Dambacher** hier käuflich abgetreten habe.

Für das mir in so reichem Maße geschenkte Vertrauen danke ich bestens und bitte, dasselbe auch auf meine Nachfolgerin gütigst übertragen zu wollen.

Karlsruhe, den 27. April 1880.
Hochachtungsvoll

August Hohendorf.

Auf obige Annonce höfl. Bezug nehmend, beehre ich mich, ergebenst mitzutheilen, daß ich das von Herrn August Hohendorf bisher Kaiserstraße 148 betriebene Weißwaaren- und Wäsche-Geschäft nach der

Kaiserstrasse 112,

in das Haus von Frau **W. Schmidt Wwe.,**

verlegt habe und dasselbe in bisheriger Weise weiter fortbetreiben werde.

Ich empfehle mein aufs Beste assortirtes Lager fertiger Weißwaaren- und Wäscheartikel bei billigst gestellten Preisen und sichere eine stets reelle Bedienung zu.

Sämmtliche Artikel werden auf Wunsch nach Maß in geschmackvoller Arbeit prompt und unter Garantie für gutes Sitzen billigst angefertigt und sehe ich geneigten Aufträgen gern entgegen.

Karlsruhe, den 27. April 1880.
Hochachtungsvoll

Original-Fabrikpreise!

Schwarze und farbige Seidenstoffe, Sammte und Gre-nadine aus einer der best renommirtesten Fabriken Lyon's empfiehlt unter Garantie der Reinheit und Aechtheit

das Commissionsgeschäft für Lyoner Seidenwaaren

von
Joseph Füller,
6.5. Akademiestraße 37.

Original-Fabrikpreise!

Bekanntmachung.

4.2. Mit amtlicher Genehmigung verleihere ich im Monat Mai die über 6 Monate verfallenen Pfänder. Die Erneuerung derselben kann noch bis 12. Mai geschehen.

Joh. Böller, Pfandleiher,
Kleine Herrenstraße 15.

H. Meyer,

Sophienstraße 37 (Garten),
empfiehlt:

Violinen, ¼, ½ und ¾ Format,
Violen (Bratschen),
Celli, ¼, ½ und ¾ Format,
Bässe,
Sitarren,
von älteren und neueren Meistern, zu den billigsten Preisen.

Deutsche und italienische Saiten.
— Billige Notensulte! —

Reparaturen an allen Streichinstrumenten werden billig und gut besorgt.

Haupttreffer N. 45,000.

N. 30,000, 10,000 5000 etc.

Riffinger Loose à N. 2.—

Saibhausener Loose à N. 1.—

Kunstgewerbe Loose à N. 1.—

Kriegerveteranen Loose à N. 1.—

Auf 10 Loose 1 Freilos. 8.5.

Gg. Fr. Brunner, Nürnberg.

Café May

empfiehlt heute früh Wellfleisch, Abends frische Lebers, Grieben- und Bratwürste sowie gut geräuchertes Schwarzwälder Darrfleisch

65% billiger als überall!

25% billiger als überall!

Eis! Eis! Eis!

Mehrfachem Wunsch entsprechend, habe ich auf hiesigem Platze bei

Herrn **J. W. Roth**,
Kaiserstraße 243,

" **Friedr. Maisch**,
Ludwigsplatz,

" **Eugen Selff**,
Herrenstraße 35,

" **Karl Roth**,
Kaiserstraße 161,

" **Michael Sirsch**,
Kreuzstraße 3,

" **Wilhelm Erb**,
Spitalplatz,

" **Wilhelm Doll**,
Spitalstraße 25,

" **Gust. Bronner**,
Wilhelmstraße 1,

Verkaufsstellen für Eis

en gros et en détail

errichtet und übernehmen diese Herren auch Lieferungen und Monats-Abonnements sowohl für eigene Rechnung ab Haus, als auch für mich zur Lieferung an's Haus.

Karlsruhe, im April 1880.

Hochachtungsvoll

Louis Benzinger,
zum goldenen Karpfen.

Eis-Abonnement!

Abonnements-Preis für dieses Jahr frei an das Haus geliefert:

täglich 5 Pfd., per Monat M. 4.50,
" 10 " " " " 6.50,
" 15 " " " " 9.—

Louis Benzinger,
zum goldenen Karpfen.

Wohnungs-Veränderung.

3.3. Von jetzt an befindet sich meine Wohnung große Herrenstraße 16, wovon ich meine geehrten Kunden in Kenntniß setze.

Hochachtungsvoll

B. Kühn, Eierhandlung.

Glas-, Porzellan- & Steingut-Handlung

von **Villinger, Kirner & Co.**

6.2. Wir machen hiermit die ergebenste Mitteilung, daß wir wegen Neubau unseres Hauses in der Kaiserstraße das Geschäftslokal in die Waldstraße (alte) 39 (früher Schuhmacher Haug'sches Lokal) verlegt haben.

Hochachtungsvoll empfehlen sich

Villinger, Kirner & Co.

LIEBIG
Company's
Fleisch-Extract
aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika).

Nur ächt, wenn die Etiquette eines jeden Topfes nebenstehenden Namenszug in blauer Farbe trägt.

Fleisch-Extract ist eingekochte Bouillon und dient zur sofortigen Herstellung einer sehr billigen und vortrefflichen Kraft-Suppe, sowie zur Verbesserung und Würze aller unserer Suppen, Gemüse und Fleischspeisen.

En-gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:
Herren **Bassermann & Herrschel** in **Mannheim**.
Zu haben bei den grösseren Colonial- und Esswaaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

Dem geehrten Publikum zur Anzeige, daß ich dahier eine

Appretur-, Dekatur-, chemische Kunstwasch- und Flecken-reinigungs-Anstalt

errichtet habe.

Es wird mein Bestreben sein, durch schöne Arbeit als auch billige Preise die Zufriedenheit meiner geehrten Gönner zu erwerben und empfehle mich im Waschen und Reinigen aller gemachten Damenkleider in Seide, Sammt, Wolle, Halbwole und Baumwolle ohne Unterschied der Anfertigung mit Spitzen, Sammt- und jeglichem Besatz, ebenso in Tisch-, Bett- und Fußteppichen, Vorhängen, Pelz- und Plüschsachen, Sidereten, Spitzen, seidenen und wollenen Tüchern, Shawls, Halsbinden, sowie in Schirmen, Ballschuhen, Glacéhandschuhen, Straußfedern u. s. w.

Wascheret und Reinigung aller Herrenanzüge, Uniformen, Fräcke, Ueberzieher u. s. w.
Druck und Wasserflecken werden an Sammtkleidern und Paletots schön ausgerichtet.
Dekatur schön und billig.

J. Firnrohr,

*3.2. 18 Kreuzstraße 18, gegenüber der Töchterschule.
NB. Annahme bei **W. Becker**, Rüburrerstraße 96.



6.2. Am Stück verzinkte Gitter rosten nie.

51 mm Maschenweite für Hasen	M. 0.90	} per □ Meter.
41 " " " " Hühner	" 1.—	
25 " " " " Rucheln	" 1.40	

Kallenberg & Feherabend, Ludwigsburg.

Muster und Kataloge können eingesehen werden bei Herrn

G. Sildenbrand, Viktoriastraße 9, Karlsruhe.

Mannheimer Pferde-Markt-Loose à M. 2 — Ziehung am 5. Mai 1880,

Offenburger Pferde-Markt-Loose à M. 2 — Ziehung am 4. Juni 1880,

Baden-Badener Classen-Lotterie-Loose à M. 2 — Ziehung am 7. Juni 1880,
(und Voll-Loose à M. 10 — für alle 5 Ziehungen)

zu haben bei der

Haupt-Collection Jakob Schmidt, Karlsruhe,

2.2. 37 Herrenstraße 37.

Franz. Glacéhandschuhe

für Herren- und Damen, 1-10knöpfig, werden wegen Aufgabe einer auswärtigen Fabrik zu nie dagewesenen Fabrikpreisen

vollständig ausverkauft:

156 Kaiserstrasse 156, gegenüber der Infanteriekaserne.

Damenhandschuhe, 2knöpfig, von M. 1.— an.

" 3- und 4knöpfig, von M. 1.50 an.

Gants Jouvin, gants Derby, gants de Paris et de Grenoble aux prix de fabrique.

J. Bauer.

Aecht englische Lacke

von **Wilkinson, Heywood & Clark** in London

(einzige goldene Preismedaille in Paris 1878)

sind zu beziehen en gros et en détail aus der Hauptniederlage von

W. L. Schwaab, Großh. Hoflieferant.

6.2.

Bad und Pension St. Margaretha

in **Waldkirch** im Elzthal, vormalig **Probstei**,
Eisenbahnstation bei Freiburg, Familienhôtel,

wird mit **1. Mai** wieder eröffnet.

5.5. Diese Anstalt ist mit allem Comfort eingerichtet, die Zahl der Logirzimmer neuerdings vermehrt und für gute Bewirthung der Tit. Gäste in jeder Beziehung gesorgt. Vermöge ihrer gesunden und schönen Lage, ihrer geräumigen Localitäten bei sehr mäßigen Preisen empfiehlt sich die Benutzung dieser Anstalt zu dauerndem Landaufenthalt.

Bezügliche Anfragen und Bestellungen beliebe man an die Wirthschafterin der Anstalt **Fräulein Josefine Fischer** in **Waldkirch** oder an den Eigentümer Kaufmann **D. Gäs** in **Freiburg** zu richten.

Schach!

Damen, welche Lust haben, ein- oder mehrmals in der Woche zu spielen, werden freundlich gebeten, ihre Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben, wogegen ich ihnen die meine durch die Post übersenden werde.

Zu einer durch Leiden am Ausgehen verhinderten Dame bin ich gerne, ohne abzuwechseln, bereit, zu kommen.

Gottesdienst. — 2. Mai 1880.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Hr. Militär-Oberpfarrer **Schmidt**.

9 Uhr Bahnhof-Vorstadt im gemischten Lehrer-Seminar: Herr Stadtpfarrer **Brückner**.

10 Uhr Kleine Kirche (Abendmahl): Herr Stadtpfarrer **Zimmermann**.

Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar voran.

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Dekan **Bittel**.

10 Uhr Schloßkirche: Herr Prälat **Doll**.

12 Uhr Pfriündehauskirche: Herr Stadtpfarrer **Längin**.

12 Uhr Kleine Kirche: Kindergottesdienst: Hr. Hofprediger **Helbing**.

4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer **Brückner**.

Christenlehre:

12 Uhr Pfriündehauskirche: Herr Stadtpfarrer **Längin**.

12 Uhr Kreuzstraße 15: Herr Dekan **Bittel**.

Dialonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Herr Pfarrer **Walter**.

Abends 7 1/2 Uhr: monatliche Missionsstunde: Herr Missionar **Irion**.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Divisionspfarrer **Berberich**.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan **Kopp**.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Herr Kaplan **Beuchert**.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Bruderschaftsanacht.

8 Uhr Malanacht: Herr Kaplan **Albert**.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer **Obertimpfer**.

Evangelische Gemeinschaft: In Saale des Hrn. Schübler, Ecke der Bahnhof- und Marktplatz 1, Nachm. 3 Uhr. **Methodistengemeinde:** Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Sträß). Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 5 Uhr.

English Service in Karlsruhe.

Sunday, May 2nd 5th S. after Easter. Divine Service with a Sermon will be held in the **Pfriündnerhaus** at 3 o'clock in the afternoon precisely.

Rev. **Archibald White**,
Chaplain at Baden.

Beste Ruhrkohlen

direct, also ohne Umladung, von der Zeche bezogen; **Nuss-Kohlen, Bügel-Kohlen, Buchen- und Forlenholz** bei

E. Winter, Herrenstrasse 30,
Holzplatz: Augartenstrasse 4.

8.2.

Holz und Kohlen.

Ruhrkohlen, bessere Sorte, direkt ab **Schiff**, tannen und forlen **Anfeuerholz** (trocken), fein gespalten, sowie **buchenes** empfiehlt zu billigsten Preisen

Fried. Werntgen II.,

verl. Karlstraße, nahe beim Karlsthor.

2.2.

Ruhrkohlen.

In **Leopoldshafen** und **Maxau** sind **Schiffe** für mich eingetroffen; ich empfehle gute, stückreiche Qualität zu billigem **Commerpreis.**

Philipp Bomberg,

Rintenheimerstraße 15.

Gesl. Aufträge nehmen auch entgegen:

Frau **Ferd. Strauß** Wittwe, Hebelstraße 3;

Herr Kaufmann **Chr. Grimm**, Kaiserstraße 36;

" " **Joseph M. Etlinger**, Kaiserstraße 106. 3.1.

Samstag den 1. Mai, im Saale der „Vier Jahreszeiten“, Abends 1/2 8 Uhr:
Dramatischer Vorlese-Cyclus „Die Reformation“. XIII. u. XIV. Theil:

Wallenstein.

Trilogie von **Schiller**,

vorgelesen von **Karl und Emma Weiser**, ehem. Grossh. Bad. Hofchauspieler.

Samstag den 8. Mai **letzte dram. Vorlesung: „Uriel Acosta“.**

Billete sind in den Musikalienhandlungen von **Dört** und **Frey** zu haben.

Druck und Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von **W. Müller** in Karlsruhe.